

Naturschutzgebiet Ruggeller Riet – Erinnerungen und noch nicht erfüllte Erhaltungs-Erfordernisse

Bericht Botanisch-Zoologische Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg, 42
S. 153-172, Vaduz 2022



Die Inhalte des Pflege- und Schutzplanes für das Ruggeller Riet, bearbeitet im Jahre 1979, fanden Eingang in die veröffentlichte Naturmonografie über das Gebiet. Dies ist in den Berichten der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg (BZG) Band 18 des Jahres 1990 auf 443 Seiten enthalten. Das grösste liechtensteinische Flachmoor im Ausmass von knapp 100 Hektaren Fläche rückte im Jahre 1970 in den Fokus des Naturschutzinteresses.

Es war dies das Europäische Naturschutzjahr und zugleich das Jahr der Gründung der BZG am 31. Mai 1970 im Ruggeller Riet. Wir luden umgehend den international bekannten Moorexperten Professor Frank Klötzli von der ETH Zürich ein, ein Gutachten über die Schutzwürdigkeit des Gebietes zu verfassen. Er sprach dem Ruggeller Riet eine internationale Bedeutung zu. Das ist nun 50 Jahre her. Die Zeitzeugen des ersten BZG-Vorstandes Dr. Ingbert Ganss, Dr. hc Heinrich Seitter, Edith Waldburger, Wilfried Kaufmann, Hubert Gassner und Louis Jäger sind inzwischen verstorben.

Als letzter «Mohikaner» des BZG-Gründungsvorstandes

möchte ich hier einige Erinnerungen festhalten und auf noch nicht erfüllte Schutzerfordernisse hinweisen.

Zum Beitrag.